

Pressemitteilung

Januar 2020

Line-up für „Randy Rhoads Remembered“ auf Musikmesse 2020 füllt sich: Top-Künstler wie Richie Faulkner, Gus G., Tony MacAlpine

Johannes Weber
Tel. +49 69 75 75-6866
johannes.weber@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.musikmesse.messefrankfurt.com

Internationale Szenegrößen setzen der Gitarrenlegende Randy Rhoads ein musikalisches Denkmal auf der Musikmesse 2020. Die Memorial Show „Randy Rhoads Remembered“ am 2. April widmet sich dem Lebenswerk des stilprägenden Musikers und legt dabei einen besonderen Fokus auf dessen gemeinsame Schaffenszeit mit Ozzy Osbourne. Projektgründer Brian Tichy, früher selbst Ozzy-Drummer, performt mit einer All-Star Band die Songs der unvergessenen Alben „Blizzard of Ozz“ und „Diary of a Madman“. Darüber hinaus erzählen Musiker und Weggefährten Stories rund um Rhoads' Leben und Wirken.

Das Line-up für die Europapremiere von „Randy Rhoads Remembered“ füllt sich kontinuierlich: Neu mit an Bord beim Event sind die Gitarristen Richie Faulkner (Judas Priest), Gus G. (Firewind, ex-Ozzy-Osbourne) sowie die bekannten Solo-Künstler Tony MacAlpine und Nick Johnston. Am Mikrofon sorgt Kelle Rhoads, der Bruder des viel zu früh verstorbenen Gitarrenhelden, für besonders emotionale Momente. Bereits zuvor bestätigt waren die House Band „The Madmen“ mit Schlagzeuger und Musical Director Brian Tichy, Keyboarder Don Airey (Deep Purple) Bassist Phil Soussan (ex-Ozzy-Osbourne, Beggars & Thieves), sowie die Gitarristen und Vocalisten Ron „Bumblefoot“ Thal (ex-Guns-'N-Roses) und Christian Brady (Hellyeah).

„Die Musikmesse und das legendäre Album ‚Blizzard of Ozz‘ feiern in diesem Jahr ein gemeinsames Jubiläum: Beide können 2020 bereits auf eine 40-jährige Geschichte zurückschauen. Es gäbe kaum einen passenderen Anlass, Randy Rhoads als Mastermind hinter diesem und weiteren Meilensteinen der Rockgeschichte Tribut zu zollen. Wir freuen uns darauf, zusammen mit hochklassigen Künstlern die Erinnerung an einen der einflussreichsten Gitarristen aller Zeiten aufleben zu lassen“, sagt Wolfgang Weyand, Leiter der Musikmesse und des Musikmesse Festivals.

„Die Musikmesse ist ein großartiger Treffpunkt rund um die Musik! Ich freue mich darauf, mit dem Team der Musikmesse einen einzigartigen und energiegeladenen Abend voller beeindruckender Musik und Künstler zu gestalten. Sie alle kommen aus einem Grund zusammen: der zeitlose Einfluss des Talents und des Songwritings von Randy Rhoads auf unzählige Musiker!“, sagt Brian Tichy.

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

Zur Musikmesse 2020 ist „Randy Rhoads Remembered“ erstmals außerhalb der USA zu erleben. Die beteiligten Künstler kommen nicht nur für die Memorial Show nach Frankfurt, sondern geben während der Messe darüber hinaus bei Workshops und Clinics ihr Wissen am Instrument weiter. Zudem gibt es ein weiteres All-Star-Konzert mit vielen der Künstler sowie weiteren Top-Musikern am Freitagabend (3. April) auf dem Frankfurter Messegelände.

Das aktuelle Line-up von Randy Rhoads Remembered

Bei der Show performt die House Band „The Madmen“ gemeinsam mit wechselnden Musikern, die als Special Guests mit von der Partie sind.

House Band „The Madmen“

Brian Tichy (Drums)

Der US-Amerikaner hat das Projekt 2014 ins Leben gerufen und seitdem auf verschiedenen Bühnen in den vereinigten Staaten realisiert. Als Live-Drummer von *Ozzy Osbourne* spielte Tichy bereits einige der von Randy Rhoads geprägten Songs mit dem „Prince of Darkness“ persönlich. In der Szene bekannt ist er vor allem als Mitglied von *Whitesnake* und *Foreigner* sowie als Live- und Studio-Drummer von Größen wie *Billy Idol* und *Slash's Snakepit*.

Phil Soussan (Bass)

Auch er war bereits Teil der Band rund um *Ozzy Osbourne* – zu hören unter anderem auf dem Album „The Ultimate Sin“. Darüber hinaus hat sich der Brite als Gründungsmitglied von *Beggars & Thieves* sowie durch seine Zusammenarbeit mit *Billy Idol*, *Steve Lukather*, *Vince Neil* und *Johnny Hallyday* einen Namen gemacht.

Don Airey (Keyboard)

Der Keyboarder veredelte mehr als 200 Tonträger mit seinem Spiel und arbeitete dabei mit Acts wie Black Sabbath, Rainbow, Ozzy Osbourne, Gary Moore und Jeff Beck zusammen. Seit 2002 bearbeitet er die Hammond Orgel als festes Mitglied von Deep Purple.

Ron „Bumblefoot“ Thal

Seit mehr als einem Vierteljahrhundert ist Thal als Gitarrist, Songwriter und Produzent aktiv. Einem breiten Publikum wurde er als Mitglied von *Guns N' Roses* während der „Chinese Democracy“-Ära (2006 – 2015) bekannt. Aktuell zählt er zum festen Line-up der britischen Supergroup *Asia*.

Christian Brady

Seit 2014 ist der Metal-Gitarrist fester Bestandteil der Supergroup Hellyeah, die im September 2019 mit ihrem sechsten Longplayer „Welcome Home“ für Furore sorgte. Zuvor war er Mitglied der Rock-Formation Magna-Fi.

Musikmesse
Internationale Messe für
Musikinstrumente und Noten,
Musikproduktion und -vermarktung
Frankfurt am Main, 1. bis 4. April 2020

Special Guests

Richie Faulkner

Im April 2011 trat der Gitarrist in große Fußstapfen: Der Londoner übernahm die Sechssaiter bei Judas Priest, nachdem K. K. Downing die Band verlassen hatte. Für die Alben „Redeemer of Souls“ und „Firepower“ war er am Writing und Arrangement sämtlicher Songs beteiligt.

Gus G.

Jahrelang tourte der aus Thessaloniki stammende Musiker zusammen mit Ozzy Osbourne und prägte unter anderem das Album „Scream“ mit seinem energiegeladenen Spiel. Metalheads ist Gus G. zudem durch seine Band Firewind sowie durch Engagements bei Dream Evil, Mystic Prophecy und Nightrage bekannt.

Tony MacAlpine

Als stilprägender Künstler für Instrumental Rock und Neoclassical Metal hat es MacAlpine auf stolze 13 Solo-Alben gebracht. Als Gründungsmitglied der Fusion-Metal-Band Planet X sowie durch seine Kollaboration mit Steve Vai zählt er zu den großen Namen in der Branche.

Nick Johnston

Kaum jemand hat es in den vergangenen Jahren geschafft, sich mit instrumentaler Musik eine so große und treue Fanbase zu erspielen. Nick Johnston: Das ist Musik für Musiker. Ein Vorbild für tausende Gitarristen. Und jemand, der sein Wissen gern bei Workshops und Masterclasses weitergibt.

Kelle Rhoads (Vocals)

Mit seinem jüngeren Bruder Randy spielte Kelle Rhoads zunächst in einer gemeinsamen Band. Später trennten sich die musikalischen Wege der Geschwister und Kelle gründete die Hard-Rock-Formation „Rhoads“. Aktuell ist er als Solo-Künstler sowie als Director der Musonia School of Music aktiv.

„Randy Rhoads Remembered“ ist Bestandteil des Musikmesse Festivals, das an den Abenden der Musikmesse (1. bis 4. April 2020) sowie bereits am Dienstag den 31. März besondere Konzerterlebnisse nach ganz Frankfurt bringt.

Weitere Informationen unter www.musikmesse.com und www.musikmesse-festival.com.

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Mehr als 2.600* Mitarbeiter an 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 733* Millionen Euro. Wir sind eng mit unseren Branchen vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kunden unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite

Musikmesse
Internationale Messe für
Musikinstrumente und Noten,
Musikproduktion und -vermarktung
Frankfurt am Main, 1. bis 4. April 2020

und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

* vorläufige Kennzahlen 2019

Musikmesse
Internationale Messe für
Musikinstrumente und Noten,
Musikproduktion und -vermarktung
Frankfurt am Main, 1. bis 4. April 2020